

Mündliche Anfrage

des Abgeordneten Henke (AfD)

Jugendkriminalität in Thüringen

Nach der Landesvorsitzenden der Deutschen Vereinigung für Jugendgerichte und Jugendgerichtshilfen e.V. , Landesgruppe Thüringen, liegt die Zahl der straffälligen Jugendlichen und Heranwachsenden in Thüringen deutlich über dem Bundesdurchschnitt.

Unter den Jugendlichen (14- bis 18-Jährige) waren im Jahr 2015, hochgerechnet auf 100.000 Einwohner der Altersgruppe, 6.716 straffällig. Im Bundesdurchschnitt waren es nur 4.604.

Die Quote bei den 18- bis 21-Jährigen (Heranwachsende) lag im vergangenen Jahr bei 10.300 Straffälligen je 100.000 Einwohner. Der Bundesdurchschnitt lag bei 5.800.

(Quelle für die Zahlenangaben: Thüringer Allgemeine vom 1. November 2016: Zahl junger Krimineller in Thüringen deutlich über dem Bundesdurchschnitt)

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie entwickelte sich jeweils die Zahl der verurteilten Jugendlichen beziehungsweise der Heranwachsenden in den Jahren 2010 bis 2016 in Thüringen (bitte jeweils in Jahresscheiben angeben)?
2. Wegen welchen begangenen Straftaten wurden die Jugendlichen beziehungsweise die Heranwachsenden in den Jahren 2010 bis 2016 verurteilt?
3. Wie viele straffällige Jugendliche beziehungsweise Heranwachsende (jeweils hochgerechnet auf 100.000 Einwohner der jeweiligen Altersgruppe) gab es in Thüringen in den Jahren 2010 bis 2016 im Vergleich mit dem Bundesdurchschnitt?
4. Worauf führt die Landesregierung die im Vergleich mit dem Bundesdurchschnitt überdurchschnittliche Quote der straffälligen Jugendlichen und Heranwachsenden in Thüringen zurück?

Henke